

Beantwortung der Anfrage an den Bildungsschuss am 04.05.2023
zum Schulessen in Schulen der Trägerschaft der Stadt Cottbus/Chósebuz

1. Mit welchen Essenanbietern wurden an den Grund-, Ober-, Gesamtschulen und Gymnasien Verträge mit welcher Laufzeit abgeschlossen?

Die Stadt Cottbus/Chósebuz bereitet aktuell für das Schuljahr 2024/2025 die Ausschreibung der Schülerspeisung für alle Schulen in öffentlicher Trägerschaft vor. In Vorbereitung der Ausschreibung wurde ein Online-Fragebogen für die Schulen erarbeitet. Nach Einbindung des Kreiselternrates bis Ende Mai 2023 wird dieser im Juni 2023 freigeschaltet.

In der beigefügten Anlage 1 ist abgebildet, welcher Essenversorger in welcher Schule die Schülerspeisung anbietet (ohne Lausitzer Sportschule).

2. Welche Schulen können in 2023 neue Verträge abschließen?

Ein Vertrag zur Schülerspeisung wird nicht durch einzelne Schulen, sondern durch den Schulträger - Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuz - geschlossen.

Für das Schuljahr 2023/2024 wird für die neue Grundschule Ströbitz am Ausweichstandort Puschkinpromenade ein neuer Essenversorgungsvertrag abgeschlossen.

3. Wie hoch sind die Kosten für die Mahlzeiten bei den Trägern?

Siehe Anlage 2 (ohne Lausitzer Sportschule)

4. Welche Qualitätsstandards werden bei der Ausschreibung der Essensversorgung eingefordert?

Hochwertiges, unter Berücksichtigung ernährungsphysiologischer Empfehlungen hergestellten, abwechslungsreichen und schmackhaften Mittagessens - DGE-Qualitätsstandard.

Die Stadt Cottbus/Chósebuz arbeitet mit der Vernetzungsstelle Schulverpflegung im Land Brandenburg zusammen und prüft gegenwärtigen den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung.

5. Gibt es für den Bereich der Grundschulen eine Statistik über die prozentuale Beteiligung der Schülerschaft an der Essensversorgung?

Siehe Anlage 2 (ohne Lausitzer Sportschule)